

Gesetz- und Verordnungsblatt

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

Ausgabe A

24. Jahrgang

Ausgegeben zu Düsseldorf am 24. November 1970

Nummer 100

Glied.- Nr.	Datum	Inhalt	Seite
20322 7830	7. 11. 1970	Zweite Verordnung zur Änderung der Veterinärzuwendungsverordnung	737
92	29. 10. 1970	Verordnung über die Bestimmung bezirklicher Ortsmittelpunkte in der Stadt Wuppertal nach dem Güterkraftverkehrsgesetz (GüKG)	738
	21. 10. 1970	Bekanntmachung in Enteignungssachen. Betrifft: Feststellung der Zulässigkeit der Enteignung nach § 42 Abs. 2 des Landesstraßengesetzes — LStrG — vom 28. November 1961 (GV. NW. S. 305)	738

20322
7830

Zweite Verordnung zur Änderung der Veterinärzuwendungsverordnung

Vom 7. November 1970

Auf Grund des § 29 Abs. 2 Buchstabe b des Besoldungsgesetzes für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 7. August 1969 (GV. NW. S. 608), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16. Juni 1970 (GV. NW. S. 442), wird im Einvernehmen mit dem Finanzminister verordnet:

Artikel I

Die Veterinärzuwendungsverordnung vom 15. Januar 1965 (GV. NW. S. 14), geändert durch Verordnung vom 15. Oktober 1968 (GV. NW. S. 328), wird wie folgt geändert:

In § 2 wird folgender Absatz 4 angefügt:

- (4) Für die Vornahme von Schutzimpfungen gegen Maul- und Klauenseuche, die durch Viehseuchenverordnung angeordnet sind, kann dem beamteten Tierarzt eine Zuwendung von 0,75 DM je Tier gezahlt werden, jedoch nicht mehr als 1 500,— DM im Kalenderjahr.

Artikel II

Diese Verordnung tritt mit Wirkung vom 1. Januar 1970 in Kraft.

Düsseldorf, den 7. November 1970

Der Innenminister
des Landes Nordrhein-Westfalen
Weyer

— GV. NW. 1970 S. 737.

2. Bezirk „Ost“

Bahnhof Wuppertal-Beyenburg mit den Koordinaten:
Rechts 25 90 160 / Hoch 56 80 095

3. Bezirk „Süd“

Einmündung der Rather Straße in die Kohlfurter Straße
im Ortsteil Cronenberg mit den Koordinaten:
Rechts 25 78 835 / Hoch 56 73 540

4. Bezirk „West“

Kaiserplatz im Ortsteil Vohwinkel mit den Koordinaten:
Rechts 25 74 795 / Hoch 56 77 895.

§ 2

Diese Verordnung tritt am 1. Dezember 1970 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Verordnung über die Bestimmung von bezirklichen Ortsmittelpunkten in der Stadt Wuppertal nach dem Güterkraftverkehrsgesetz (GüKG) vom 2. Februar 1965 (GV. NW. S. 37) außer Kraft.

Düsseldorf, den 29. Oktober 1970

Der Minister
für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen

Dr. Riemer

— GV. NW. 1970 S. 738.

92

**Verordnung
über die Bestimmung bezirklicher Ortsmittelpunkte
in der Stadt Wuppertal
nach dem Güterkraftverkehrsgesetz (GüKG)**

Vom 29. Oktober 1970

Auf Grund des § 2 Abs. 3 des Güterkraftverkehrsgesetzes (GüKG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Dezember 1969 (BGBl. I 1970 S. 2) sowie auf Grund von § 1 Abs. 1 der Verordnung über die Ermächtigung zum Erlass von Rechtsverordnungen und über die Bestimmung der zuständigen Behörden nach dem Güterkraftverkehrsgesetz vom 25. Juni 1962 (GV. NW. S. 362), zuletzt geändert durch Verordnung vom 29. Juli 1969 (GV. NW. S. 580), wird verordnet:

§ 1

In der Stadt Wuppertal werden folgende bezirkliche Ortsmittelpunkte bestimmt:

1. Bezirk „Nord“

Einmündung der Gabelsberger Straße in die Wittener Straße im Ortsteil Nächstebreck mit den Koordinaten:
Rechts 25 87 345 / Hoch 56 86 085

Bekanntmachung in Enteignungssachen

Düsseldorf, den 21. Oktober 1970

Betrifft: Feststellung der Zulässigkeit der Enteignung nach § 42 Abs. 2 des Landesstraßengesetzes — LStrG — vom 28. November 1961 (GV. NW. S. 305)

Im Amtsblatt für den Regierungsbezirk Aachen vom 5. 10. 1970, Seite 184, ist bekanntgemacht worden, daß ich die Zulässigkeit der Enteignung von Grundstücksteilflächen zugunsten des Landschaftsverbandes Rheinland — Landesstraßenbauamt Aachen — für den Ausbau der Landstraße Nr. 25 zwischen Schevenhütte und Gürzenich in den Kreisen Aachen und Düren festgestellt habe.

Düsseldorf, den 21. Oktober 1970

Der Minister
für Wirtschaft, Mittelstand und Verkehr
des Landes Nordrhein-Westfalen

Im Auftrag

Dr. Fickert

— GV. NW. 1970 S. 738.

Einzelpreis dieser Nummer 0,70 DM

Einzellieferungen nur durch den August Bagel Verlag, Düsseldorf, gegen Voreinsendung des Betrages zuzügl. Versandkosten auf das Postscheckkonto Köln 85 16 oder auf das Girokonto 35 415 bei der Westdeutschen Landesbank, Girozentrale Düsseldorf. (Der Verlag bittet, keine Postwertzeichen einzusenden.) Es wird dringend empfohlen, Nachbestellungen des Gesetz- und Verordnungsblattes für das Land Nordrhein-Westfalen möglichst innerhalb eines Vierteljahres nach Erscheinen der jeweiligen Nummer bei dem August Bagel Verlag, 4 Düsseldorf, Grafenberger Allee 100, vorzunehmen, um späteren Lieferschwierigkeiten vorzubeugen. Wenn nicht innerhalb von vier Wochen eine Lieferung erfolgt, gilt die Nummer als vergriffen. Eine besondere Benachrichtigung ergeht nicht.

Herausgegeben von der Landesregierung Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf, Elisabethstraße 5. Druck: A. Bagel, Düsseldorf; Vertrieb: August Bagel Verlag, Düsseldorf. Bezug der Ausgabe A (zweiseitiger Druck) und B (einseitiger Druck) durch die Post. Gesetz- und Verordnungsblätter, in denen nur ein Sachgebiet behandelt ist, werden auch in der Ausgabe B zweiseitig bedruckt geliefert. Bezugspreis vierteljährlich Ausgabe A 8,40 DM, Ausgabe B 9,50 DM.
Die genannten Preise enthalten 5,5 % Mehrwertsteuer.